

DJK Roland Rauxel

Presse Tischtennis

Tel.: TH an Bahnhofstr.: 02305/ 3 41 59

<http://www.DJK-Roland-Rauxel.de/>

Christoph Pauly

Telefon: 02305/32478

Mobil: 0160/2860341

15. Spieltag		03.-05.02.2006
So 10:00	DJK SuS Brambauer I	- DJK Roland Rauxel I
So 10:00	DJK Roland Rauxel II	- TuS Querenburg II
Fr 19:00	DJK Roland Rauxel III	- FC Brünninghausen I
Sa 18:00	DJK Roland Rauxel IV	- TuS Wellinghofen I
Sa 18:00	DJK Roland Rauxel V	- TuS Scharnhorst III

Landesliga:

1. Mannschaft:

Nichts zu verlieren hat die abstiegsbedrohte Landesliga-Sechs aus Rauxel (10.) beim DJK SuS Brambauer (4.). Der Gastgeber hat mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Hendrik Mühlenbeck einen unschlagbaren Mann in seinen Reihen. Die übrigen Mannschaftsmitglieder stellen dagegen maximal höheren Liga-Durchschnitt dar und könnten zu „packen“ sein. Allerdings haben die Lüner noch die Aufstiegsrelegation zur Verbandsliga in Reichweite und daher nichts mehr zu verschenken.

Die Roländer stehen nach drei überwiegend unglücklichen Niederlagen mit dem Rücken zur Wand. Momentan teilt man sich mit dem punktgleichen Tischtennis-Team Bochum den zweiten Abstiegsrang. An den beiden folgenden Spieltagen treffen die Heimischen auf den Spitzenreiter und seinen ärgsten Verfolger – sprich: wenig Hoffnung auf Zählbares. Bevor es anschließend zu absoluten Endspielen um den Klassenerhalt kommt, wäre jeder überraschende Punktgewinn mehr als hilfreich. Um am ungeliebten Sonntagmorgen bei Brambauer zu bestehen, wird jedoch eine Energieleistung nötig sein, bei der kein Mannschaftsteil Schwächen zeigen darf.

Bezirksklasse:

2. Mannschaft:

Nach letzter Woche zeigt die Tendenz bei der „Zweiten“ (6.) weiter nach unten. Durch drei Zählern aus sieben Spielen ist der Reserve ein Vorsprung von einem Punkt auf den neunten Rang geblieben, der womöglich die Teilnahme an der Abstiegsrunde bedeutet. Vielleicht liegt den Europastädtern ein Gegner aus höheren Tabellengefilten – wie der TuS Querenburg (2.) – eher, als die Kontrahenten aus den unteren Regionen, gegen die man sich zuletzt sehr schwer tat. Beim Hinspiel musste sich die zweite Garnitur mit 3:9 geschlagen geben und den ersten Platz an die Bochumer abgeben. Um diesmal den Spieß umzudrehen, soll endlich wieder einmal eine kompakte Mannschaftsleistung her.

Kreisliga:

3. Mannschaft:

Doppelter Einsatz für die „Oldies“ (10.): Freitag findet die Partie gegen den FC Brünninghausen (3.) statt, vorverlegt auf den Sonntag wurde das Match gegen Spitzenreiter Westfalia Sölde (1.). Schlechte Aussichten, um Punkte zu „klauen“. Langsam, aber sicher wird die Rückrunde zur Abschiedstournee aus dem Oberhaus des Kreises.

4. Mannschaft:

Gelingt der „Vierten“ (8.) erneut eine Überraschung gegen einen Aufstiegs Kandidaten? Am letzten Spieltag holten Ralf Kemler und Co. sensationell ein Remis beim Tabellenzweiten Barop. Nun empfängt man Ligaprimus Wellinghofen (1.) mit breiter Brust. 2006 ist das zweite Roländer Kreisliga-Team noch unbesiegt. Hinter der genauen Aufstellung stehen aber wohl noch Fragezeichen.

2. Kreisklasse:

5. Mannschaft:

Eine Vorentscheidung in der Abstiegsfrage bahnt sich beim Duell der Rauxeler Fünftvertretung (8.) mit dem TuS Scharnhorst (9.) an. Beide Mannschaften sind zurzeit gleichauf in der Tabelle und nur der Sieger dieser Auseinandersetzung dürfte danach ruhig schlafen. Deshalb wollen die Roländer auch ihre erste Sechser anbieten: Elmanowicz, Babski, Harr, Schieron, T.Wiegmann, M.Friebe.

Mit freundlichen Sportgrüßen
Christoph Pauly